



Flutlicht Cross am Raffelsberg

Das Wochenende hat Kult-Status: Das Flutlicht-Rennen des MSC Kleinhau findet zum 30. Mal statt, wieder rund um das Himmelfahrts-Wochenende. Der Flutlicht-Freitag ist eingebettet in die Moto-Cross-Großveranstaltung vom 31. Mai bis 2. Juni auf der Strecke am Raffelsberg (zwischen Kleinhau und Brandenburg). Drei Tage lang stehen alte und neue Cross-Motorräder sowie die Gespanne und die Fahrer vom Nachwuchs bis zu Weltmeisterschafts- und Europameisterschafts-Teilnehmern im Mittelpunkt. Freitags geht es los mit den Rennen, die bis in die Nacht dauern und am Samstag und

Sonntag sind dann packende Duelle in rund 20 Klassen um die Meisterschaft des DAMCV (Deutscher Amateur Motocross Verband) zu sehen. Viele Top-Stars sind am Start. Es ist diese ganz besondere und einzigartige Atmosphäre die Besucher und Fahrer so lieben: Wenn die Sonne hinter dem Hürtgener Hang verschwindet, sich die Dämmerung über die Motocross-Strecke am Raffelsberg senkt und dann die Motoren der alten Gespanne und der historischen Motorräder drönen, dann schlagen die Herzen tausender Motorsportfreunde höher. Das ist es, was diese Veranstaltung zu einem echten Kult-Rennen

gemacht hat. Fans und Fahrer fiebern dem einzigartigen Flutlicht-Motocross-Rennen des MSC Kleinhau entgegen. Neu sind in diesem Jahr die Rennen der modernen Seitenwagen-Gespanne, da können sich die Fans auf rasante Rennen freuen. Am Start sind insgesamt zehn Rennklassen, von historischen Motorrädern bis hin zu den modernen Maschinen. Im Renneinsatz werden viele alte Schmuckstücke zu sehen sein. Zum Beispiel wird der Kleinhauer Fahrer Peter Hentrich mit einer Rickman Triumph von 1963 an den Start gehen wie weitere Fahrer des MSC Kleinhau. Die erkennt man an den blau-oran-

gefarbenen Fahrerhemden in jeder Klasse. Die Strecke wird vom Technischen Hilfswerk mit viel Aufwand ausgeleuchtet. Am gleichen Abend zeigen in spannendem Kontrast zu den Oldtimern 40 Spitzenfahrer aus ganz Europa auf neuen Motorrädern ihr Können. Gegen 22:30 Uhr steigt Flammenzauber mit dem Höhenfeuerwerk an der Rennstrecke in den Himmel. Es fahren am Freitag wieder Shuttle-Busse (16 bis 3 Uhr), die die Besucher von Kleinhau aus kostenlos zum Renngelände transportieren. Am Samstag, 1. Juni, kommen die „Weltmeister von morgen“ zum Zug, wenn es um die Deutsche Amateur-Meisterschaft der Nachwuchs-Fahrer geht. Bei den Rennen geht es ab 12 Uhr um wichtige Punkte für die Deutsche Amateur-Meisterschaft. Das Feiern kommt nicht zu kurz: Die beliebte Mega-Rock-Fete steigt Mittwoch, 29. Mai im Festzelt auf dem Renngelände. Am Samstagabend gibt es dann wieder was für Ohren, mit Superstimmung für die Fans der „70er-, 80er- und 90er-Jahre-Party“ im Festzelt. Es gibt dieses Jahr eine Familienkarte die das ganze Wochenende gilt, Kinder bis sechs Jahre haben freien Eintritt.

Dürens beste Lage

Eigentumswohnungen im exklusiven Bismarck Quartier
Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumwohnung

Eine Eigentumswohnung oder ein Penthaus im Bismarck Quartier definiert den Begriff 'Wohnqualität' neu. Die zentrale Lage, der angrenzende Theodor-Heuss-Park, die Nähe zum Bahnhof, Krankenhaus oder der Fußgängerzone; das alles spricht für die drei wichtigsten Merkmale einer guten Immobilie: **Lage, Lage, Lage!** Innerhalb des Quartiers genügen kurze Wege für eine optimal strukturierte Tagesplanung. Auch Veranstaltungen und Feste können inkl. Übernachtungen problemlos vor Ort realisiert werden. Parkplatzprobleme gibt es für Sie nicht, die Tiefgarage bietet genügend Platz. Für die Sicherheit im Quartier sorgt die Hausverwaltung mit einem eigenen Wachdienst.

Lassen Sie sich ausführlich beraten. Wir freuen uns auf Sie!
Bismarck Quartier Düren GmbH & Co.KG
Kontakt: 02251 1482-0 | www.BQD.de



Penthaus mit Dachterrasse



Blick auf das Bismarck Quartier vom Park aus



Blick in den neuen Theodor-Heuss-Park

